

Herren Kreislige B

TTC Oberacker II : TV 1846 Bretten II
Montag, 28.11.2022, 20:15 Uhr

TTC Oberacker II gegen TV 1846 Bretten II 9:7

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TTC Oberacker II am vergangenen Montag in der Herren Kreislige B beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Kopf / Balmert. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Günter Kopf nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Nur einen Satz verloren Kopf / Balmert bei ihrem Sieg gegen Hagino / Gunzinam und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Baader / Mohrholz gewannen danach ihr Spiel gegen Biermann / Allgaier eher ungefährdet in drei Sätzen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen anschließend Balmert / Somorai letztlich parat, um Neumann / Zierdt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 8:11, 0:11. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, in dem Balmert / Somorai mit 0:11 förmlich untergingen. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim 3:0-Sieg gelang es Günter Kopf den Gastspieler Timo Hagino in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach gewonnenem ersten Satz gab Thomas Balmert das Spiel gegen Axel Biermann noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 7:11, 7:11, 9:11. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Steffen Baader und Stefan Gunzinam die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Bällen Unterschied beendeten finalen Satzes vor allem auch der vierte Satz, der erst nach 2624 Ballwechseln endete. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Leah Balmert in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Joachim Neumann. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Ausreichend spielerische Mittel hatte Peter Mohrholz hingegen letztlich an der Hand, um Hans-Jörg Zierdt zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Csaba Somorai danach das Match mit 1:3 gegen Tim Allgaier abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Oberacker II und des TV 1846 Bretten II. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Günter Kopf, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Axel Biermann verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Zwei Sätze lang fand dann Thomas Balmert gegen Timo Hagino das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Nur einen Satz verlor wiederum Steffen Baader beim 11:6, 11:4, 10:12, 11:5 gegen Joachim Neumann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Leah Balmert hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Stefan Gunzinam bei ihrem 3:0 wenig Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Balmert mit einem 11:0 über Gunzinam hinwegfegte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Peter Mohrholz seinem Gegner Tim Allgaier letztlich beim 10:12, 6:11, 12:10, 8:11 nicht gefährlich werden. Auf verlorenem Posten stand Csaba Somorai in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Hans-Jörg Zierdt, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die

Siegerliste ein. Was eine Aufholjagd! Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Biermann / Allgaier waren danach die Gastgeber Kopf / Balmert. Das war ein unter dem Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Oberacker II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.12.2022 gegen die TTF Ruit, während der TV 1846 Bretten II am 13.01.2023 gegen die TTF Ruit antritt.

Statistik:

TTC Oberacker II

Doppel: Kopf / Balmert 2:0, Baader / Mohrholz 1:0, Balmert / Somorai 0:1

Einzel: G. Kopf 1:1, T. Balmert 0:2, S. Baader 2:0, L. Balmert 1:1, P. Mohrholz 1:1, C. Somorai 1:1

TV 1846 Bretten II

Doppel: Biermann / Allgaier 0:2, Hagino / Gunzinam 0:1, Neumann / Zierdt 1:0

Einzel: A. Biermann 2:0, T. Hagino 1:1, J. Neumann 1:1, S. Gunzinam 0:2, T. Allgaier 2:0, H. Zierdt 0:

2